

CLUB-INFO



www.vmc-rheinfall.ch

Velo- & Motorclub
8212 Neuhausen am Rheinfall

VMC Rheinfall
1/2007

News von Jürg

Rückblick auf das Jahr 2006

Begonnen hat die Saison am Samstag 4. März mit der Tour Riedern – Beringen. Der nächste wichtige Termin war die Frühlingsversammlung im Restaurant «Neue Welt» in Neuhausen, wo wir – es waren sehr wenige Mitglieder anwesend – einige Daten für das Jahr 2006 bereinigten. Dann, am 17. April, sollte die Ostermontagwanderung in den Schwarzwald stattfinden, aber leider fiel sie, in Folge schlechtem Wetter, ins Wasser. Am 1. Mai besuchten wir die Veranstaltung Kids-Cup und MTB-Rennen in Schleithem die vom RMV Schleithem organisiert wurde. Das erste mal Postenstehen im Herblingertal, das wir traditionell mit dem RMV Schleithem zusammen durchführten, fand am 10. Mai statt. Die einzige Volksradtour die wir noch im Jahresprogramm hatten, besuchten wir

in Dachsen und unterstützten so den RMB Munot. Am 25. Mai stand der Besuch des Kriteriums in Diessenhofen an und am 27. Mai führten wir unser erstes Clubrennen in Oerlingen durch. Es standen sieben Teilnehmer am Start und der Tagessieg ging an Adrian Wyler, mit einer Zeit von 15:02 Min.

Der Besuch des Abendrennens in Willisdorf organisiert vom VC Diessenhofen fand am 31. Mai statt. Der nächste Termin war der 10. Juni, mit dem Besuch des Randenbike und Kids-Cup auf dem Griessbach organisiert vom VC Sportiva. Dann am 14. Juni besuchten wir, das Bergrennen in Hemmental, wo wir den RV Hemmental unterstützten. Das zweite Clubrennen führte unser Verein, am 24. Juni in Schlatt, bei unserem Gastgeber der Familie Brauchli durch. Im Namen der Teilnehmer, möchte ich Rosmarie und Walter herzlich für Ihre Gastfreundschaft danken. Es nahmen acht Fahrer teil und Adrian Wyler wurde mit einer Zeit von 10:29 Min. wiederum Tagessieger.

***i-bag* electro**

fon: 052 674 09 09

fax: 052 674 09 00

Am 1. Juli besuchten wir das MTB-Rennen und Kids-Cup vom RMV Schleitheim und am 5. Juli folgte der Besuch des Bergrennens in Merishausen, das vom RMV Schaffhausen organisiert wurde. Die erste Tagestour führte uns am Samstag den 8. Juli in den Schwarzwald, nach Fischbach. Das zweite Postenstehen im Herblingertal, fand am 19. Juli statt, wo wiederum, nach der Arbeit, die Verpflegung vom Verein übernommen wurde. Die nächste Tagestour nach Reckenwil und Oberhofen / Lengwil führten wir am 29. Juli durch.

Der 30. Juli gehörte dem Breitekriterium in Schaffhausen, das von Heini Sulser und seinen Mannen durchgeführt wurde. Der Besuch des Abendrennens in Ramsen organisiert vom RMV Frohsinn Ramsen fand am 2. August statt. Am 12. August war der Sitzberg das Ziel der dritten Tagestour. Dann folgte am 16. August das Vorstandsrennen im Heblingertal. Die Vorstandsmitglieder Stephan Hochstrasser, Helmut Fröhlich und Jürg Merk, gaben ihr bestes und belegten mit 35 Sek., hinter dem Sieger RRC Diessenhofen, den sechsten Platz, von sieben gestarteten Teams.

Am 19. August wurde das dritte Clubrennen in Flaach gestartet, und zum dritten mal, hiess der Tagessieger Adrian Wyler, mit einer Zeit von 24:00 Min. Ein weiterer Besuch eines Kids-Cup und MTB- Rennen fand am 20. August beim RMV Merishausen statt.

Am Wochenende vom 26. und 27. August, fand der erste Höhepunkt der Saison statt, die Grosse Tour die von Walter Brauchli organisiert wurde und uns ins Appenzellerland führte. (Der Bericht sollte in der nächsten Ausgabe folgen).

Gleich darauf folgte der zweite Höhepunkt der Saison, am 2. September fand unser beliebtes MTB-Rennen und Kids-Cup statt. Die Veranstaltung war zum ersten, der Schlusslauf des Kids-Cup und zum zweiten wurden die Kantonalmeister in der Sparte MTB erkoren, was natürlich zu einer Aufwertung des Rennens führte, da einige Spitzenfahrer die Startgelegenheit nutzten (Bericht folgt in der nächsten Ausgabe).

Unser letztes Clubrennen wurde am 16. September als Bergrennen Bankholzen-Schinerberg durchgeführt. Es war das einzige Rennen, wo wir Gastfahrer am Start hatten. Auch war es das einzige Rennen, in dieser Saison, wo Adrian Wyler bezwungen wurde und zwar von Nico Windler, der es in einer Zeit von 10:05 Min. gewann. Die Bettagswanderung am 17. September zur Guggere fiel wegen schlechtem Wetter ebenfalls ins sprichwörtliche Wasser.

Dann zum letzten Termin dem Schlussausflug am 28. September, den ich eigentlich kombinieren wollte mit dem Helferessen vom MTB Rennen, kamen wir im OK zur Übereinstimmung, dass wir das trennen sollten und so kam es, dass dieser Schlussausflug, eigentlich nur als Abschluss der Tourenmeisterschaft zählte. Der Ausflug gefiel allen sehr gut, nur leider hatte man zu wenig Zeit um alles anzusehen.

Zum Schluss möchte ich allen Helfern an den Veranstaltungen und allen Tourenfahrern herzlich danken für die Gelungene Saison 2006. Somit wünsche ich Euch und Euren Familien schöne, besinnliche und friedliche Festtage.

Gruss Jürg

Das Erlebnis Gigathlon

vom 7. / 8. Juli 2006

Gigathlon war für mich ein Fremdwort, aber was wir erleben durften war «der helle Wahnsinn». Teilnehmer waren: Nisha Neff, im Single Team 104, mit den Suportern, Karl Koller und Karl Leimbacher und Bruno Wagner, im Single Team 176, mit den Suportern, Richi Wagner und Jürg Merk.

Check-Inn war am 7. Juli zwischen 10 Uhr und 19 Uhr in La Chaux-de-Fonds.

19:32 Uhr fuhren wir – Nisha, Bruno, Karl Koller und Jürg – dann mit dem Zug nach Genève wo um Mitternacht der Start erfolgte.

Für Nisha und Bruno hiess das, mit dem Rennvelo in der Dunkelheit über 166 km und 2100 Hm nach La Chaux-de-Fonds zurück zu fahren. Jürg und Karl fuhren mit dem Zug retour. Leider wurde Nisha vom Pech verfolgt. Nach zwei «Platten» musste sie mitten in der Nacht den Wettkampf aufgeben.

Bruno kam gutgelaunt am Morgen in La Chaux-de-Fonds an, wo Richi und Jürg auf ihn

warteten. Bruno wechselte auf das Bike, mit dem er dann 68 km und 1800 Hm, unter anderem den «Chasseral» bezwang, bis nach Aegerten bei Biel, bikte. Dort half ihm Jürg beim Wechsel zum Schwimmen.

Das Schwimmen war 7,5 km. Im Aarekanal musste Bruno bis nach Büren an der Aare schwimmen, dort nahm ihn Richi in Empfang und half Bruno in die Inlineskates.

Die Inlinestrecke war sehr hart, es ging über 46 km und 70 Hm bis nach Murten. Das schlimme war, dass diese Etappe in der grössten Mittagshitze zu bewältigen war ohne ein bisschen Schatten.

In Murten dann, wartete Jürg auf Bruno um ihn zum Abschluss auf der Marathonstrecke mit dem Bike zu begleiten. Nach einer kurzen Pause im Schatten, den man suchen musste, konnte sich Bruno ein bisschen erholen bevor es dann auf die letzte Etappe ging über 42 km 500 Hm nach Bern. Das Laufen ging sehr gut. Bruno hatte einen flüssigen Rhythmus. Aber auf den letzten cirka 8 km verzweifelten wir fast, denn es ging kreuz und quer durch Bern und fast am Schluss dann noch, eine Wand vom Bärengraben Richtung Wankdorf. Als dann kurz darauf das Ziel folgte waren wir beide froh. Zieleinlauf war um 23:24 Uhr. Bravo Bruno.

Zusammenfassung :

1. Etappe	Genève - La Chaux de Fonds	Rennvelo	166 km	2100 Hm
2. Etappe	La Chaux de Fonds - Aegerten	Bike	68 km	1800 Hm
3. Etappe	Aegerten - Büren a. Aare	Schwimmen	7,5 km	
4. Etappe	Büren a. Aare - Murten	Inline	46 km	70 Hm
5. Etappe	Murten - Bern	Laufen	42 km	500 Hm
Total			329 km	4470 Hm

Nebenbei aufgeschnappt: 1497 Teilnehmer, 36 % Frauen, 4 Höhrbehinderte, 14 Rollstuhlfahrer, 1 Team Sehbehinderte, 14 LKW für Transporte, 1600 Helfer, 30000 Essen, 1400 kg Bananen, 30000 Riegel, 15000 l Getränke, 50 l Dulix-Massage-Oel

Dieser Gigathlon war ein Riesen Erlebnis die Ambiance überwältigend. Ich habe so etwas schon einmal erlebt als ich Adrian Wyler, vor etwa 15 Jahren, beim Trans - Swiss im abschliessenden Marathon auch auf dem Bike begleitete. Meine Hochachtung der Leistung dieser Sportler.

Richi Wagner und Jürg Merk



Das Klassement der Tourenmeisterschaft 2006 folgt in der nächsten Ausgabe

4. Clubrennen Bergzeitfahren Bankholzen - Schienerberg mit Gastfahrern

Kat. intern	Rang Ges.	Rang int.	Name	Status	Zeit	Punkte
	1.		Windler Nico	Gast	10:05	
	2.		Stamm Michael	Gast	11:13	
	3.		Windler Oliver	Gast	11:25	
	4.		Neidhard Wolfgang	Gast	12:08	
VI	1.		Wyler Adrian	VMC	12:08	3
V	6.	1.	Hochstrasser Stephan	VMC	14:38	3
VI	7.	2.	Fröhlich Helmut	VMC	15:34	2
	8.		Ullmann Nico	Gast	16:05	
VII	9.	1.	Casagrande Willi	VMC	17:29	3
	10.		Ullmann Andreas	Gast	18:24	
VII	11.	2.	Monhart Edi	VMC	18:53	2
VII	12.	3.	Brauchli Walter	VMC	18:59	1



Die nächste Ausgabe erscheint Ende Feb. 2007

Informationsblatt des Velo- & Motorclubs VMC Rheinfal Neuhausen (gegründet 1900)
 22. Jahrgang. Auflage 200 Ex. alle 2 Monate
 Präsident: Jürg Merk, Postberg 7, 8222 Beringen,
 Tel. 079 469 39 28, juergmerk@bluewin.ch
 Produktion: VMK Beschriftungen, Schweizersbildstrasse 40, 8207 Schaffhausen

P. P.

8200 Schaffhausen 1

.....

Schlussrangliste	Kategorien	Rang	Name	Rennen	Punkte
Clubrennen	II	1.	Gerber Christoph	3	9
	V	1.	Hochstrasser Stephan	4	9
	VI	1.	Wyler Adrian	4	9
		2.	Fröhlich Helmut	4	6
	VII	1.	Casagrande Willi	4	9
		2.	Monhart Edi	4	6
		3.	Brauchli Walter	4	4
		4.	Bucher Helmut	2	0

.....

Einladung zur 107. Generalversammlung

Donnerstag, 18. Januar, 2007, 20.00 Uhr
Restaurant Schlössli Wörth, Neuhausen am Rheinflall

Traktanden

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Begrüssung und Appell | 09. Wahlen: Vorstand, Kassenrevisoren |
| 2. Wahl des Stimmzählers | 10. Bericht des Fahrwartes |
| 3. Protokoll der letzten GV | Preisverteilung Tourenfahren |
| 4. Mutationen | 11. Clubrennen, Preisverteilung |
| 5. Jahresbericht 2005 | 12. Anträge |
| 6. Jahresrechnung | 13. Ehrungen |
| 7. Inventarbericht | 14. Verschiedenes |
| 8. Festsetzung der Jahresbeiträge | |
| Pause | |

Ende der GV ca. 21.30 Uhr

Anträge sind bis zum 14. Januar an den Präsidenten zu richten.
Anschließend an die GV lädt der VMC Rheinflall zu einem Apéro ein.
Gäste sind nach der Versammlung herzlich willkommen.

Jürg Merk, Präsident VMC Rheinflall/Neuhausen
Telefon 052 685 17 47, E-Mail juergmerk@bluewin.ch

.....



Die richtige Adresse für:

- ✓ Leichtbau
- ✓ Holz Innenausbau